

## INFO Nr. 31

### zum Prinzip der Verteilungsrechnung

Wenn wir in Ihrer Liegenschaften Heiz- oder Wasserkosten abrechnen, dann bezahlen die Nutzer nicht den Verbrauch, den die jeweiligen Messgeräte anzeigen.

Das Prinzip der Heiz- oder Wasserkostenabrechnung basiert, wie der Name schon sagt, auf der Verteilung von **Kosten** auf die in der jeweiligen Liegenschaft an die Heizung bzw. Wasserversorgung angeschlossenen Nutzer – es erfolgt keine Verteilung von Mengen z.B. m<sup>3</sup> Wasser. D.h. die Gesamtkosten Heizung bzw. Wasser werden auf die Nutzer verteilt und als Verteilungsschlüssel werden die ermittelten Verbrauchswerte Heizung bzw. Wasser verwendet.

Die nachstehenden Beispiele wurden aus Gründen der Vereinfachung ohne Grundkosten gerechnet.

#### Beispiel: Heizung, Verteilung mit Heizkostenverteilern

Die Heizkosten betragen	800,00 Euro
Einheiten aller Nutzer	10.000
Kosten je Einheit	0,08 Euro
Einheiten des Nutzers	1.000
Heizkosten des Nutzers	80,00 Euro

Erläuterung: die 10.000 gemessenen Verbrauchseinheiten des gesamten Hauses entsprechen 100%. Die Heizkosten werden nun in Summe zunächst auf 10.000 Einheiten verteilt, womit sich ein Einheitenpreis von 0,08 Euro je Einheit ergibt; dieser wird dann mit den verbrauchten Einheiten des Nutzers multipliziert.

#### Beispiel: Heizung, Verteilung mit Wärmehählern

Die Heizkosten betragen	1.000,00 Euro
Wärmemengen aller Nutzer	10.000 kWh
Kosten je Wärmeeinheit	0,10 Euro je kWh
Verbrauch des Nutzers	800 kWh
Heizkosten des Nutzers	80,00 Euro

Erläuterung: die gemessenen Wärmemengen von 10.000 kWh aller Nutzer entsprechen 100%. Die Heizkosten werden nun zunächst auf 10.000 kWh verteilt, womit sich ein Einheitenpreis von 0,10 Euro je kWh ergibt; dieser wird dann mit der verbrauchten Wärmemenge des Nutzers multipliziert.

Bei Fragen und Anregungen sind wir gern Ihr Ansprechpartner.

Beispiel: Frischwasser, Verteilung mit Frischwasserzählern

Die Wasserkosten betragen	800,00 Euro
(Frisch-)Wasserverbrauch aller Nutzer	100 m <sup>3</sup>
Kosten je m <sup>3</sup> Wasser	8,00 Euro
Wasserverbrauch des Nutzers	10 m <sup>3</sup>
Wasserkosten des Nutzers	80,00 Euro

Erläuterung: die gemessene Frischwassermenge von 100 m<sup>3</sup> aller Nutzer entspricht 100%. Die Wasserkosten werden nun in Summe zunächst auf den Gesamtverbrauch von 100 m<sup>3</sup> verteilt, womit sich ein Einheitenpreis von 8,00 Euro je m<sup>3</sup> ergibt; dieser wird dann mit der verbrauchten Wassermenge des Nutzers multipliziert.

Hinweis: Die vom Wasserversorger gelieferte Menge an Frischwasser weicht vom gemessenen Frischwasserverbrauch aller Nutzer ab (Messgenauigkeit, Leckagen, Wasserentnahme für Allgemeinzwecke, usw.). Weil es sich jedoch um eine Kostenverteilung handelt hat dies auf das Gesamtergebnis keinen Einfluss.

Beispiel: Frischwasser, Verteilung mit Wasserzählern für Warm- und Kaltwasser

Die Wasserkosten betragen	800,00 Euro
(Frisch-)Wasserverbrauch aller Nutzer	100 m <sup>3</sup>
Kosten je m <sup>3</sup> Wasser	8,00 Euro
Wasserverbrauch des Nutzers Kaltwasser	8 m <sup>3</sup>
Wasserverbrauch des Nutzers Warmwasser	2 m <sup>3</sup>
Wasserkosten des Nutzers (8+2) x 8,00	80,00 Euro

Erläuterung: die gemessene Frischwassermenge von 100 m<sup>3</sup> aller Nutzer entspricht 100% und setzt sich zusammen aus der Gesamtmenge aller Nutzer für Kaltwasser + Warmwasser. Die Wasserkosten werden nun in Summe zunächst auf den Gesamtverbrauch von 100 m<sup>3</sup> verteilt, womit sich ein Einheitenpreis von 8,00 Euro je m<sup>3</sup> ergibt; dieser wird dann mit der verbrauchten Wassermenge des Nutzers (Kalt- + Warmwasser) multipliziert.

Hinweis: Die vom Wasserversorger gelieferte Menge an Frischwasser weicht vom gemessenen Frischwasserverbrauch aller Nutzer ab (Messgenauigkeit, Leckagen, Wasserentnahme für Allgemeinzwecke, usw.). Weil es sich jedoch um eine Kostenverteilung handelt hat dies auf das Gesamtergebnis keinen Einfluss.

Bei Fragen und Anregungen sind wir gern Ihr Ansprechpartner.